

“Ein erfolgreicher Auftakt”: Baden-Württembergs Bibliotheken mit Festakt geehrt

Karlsruhe, den 25. Oktober 2019 | Mit einem strahlenden Lächeln in den Gesichtern der Preisträger ging der Festakt für die Gewinner*innen der erstmals verliehenen Auszeichnung für die **Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg** am späten Freitagnachmittag im Gebäude der BW Bank in Stuttgart zu Ende. Prämiert wurden drei sehr unterschiedliche Einrichtungen: Den Hauptpreis für die “Realisierung eines innovativen und beispielgebenden Bibliotheksangebots”, der mit 10.000 € dotiert ist, erhielt die Stadtbücherei Geislingen in der MAG. Entgegen nahmen ihn der Geislinger Oberbürgermeister Frank Dehmer sowie Benjamin Decker, der die Bibliothek seit 2007 leitet und sichtlich gerührt war über das hohe Maß an Anerkennung für die Arbeit seines Teams. Bei seinen Dankesworten machte Decker auch keinen Hehl aus der großen Freude, die seine Mitarbeiter*innen und er selbst bei der Benachrichtigung empfunden hätten. Besonders betonte der Diplom-Bibliothekar jedoch die grundsätzliche Bedeutung der Auszeichnung für die Bibliotheken, die gleichermaßen inspirierend wie auch motivierend wirke und so eine Bereicherung für alle Bibliotheken und ihrer Mitarbeiter sei:

“Natürlich fühlen wir uns sehr geehrt, dass gerade wir die Bibliothek des Jahres in Baden-Württemberg geworden sind. Wir verstehen die Auszeichnung auch als Signal an alle Bibliotheken, dass ihr Wirken von zentraler Bedeutung für das Gemeinwesen ist. Genauso verbindet sich für uns mit der Auszeichnung der Auftrag, ständig an der Entwicklung zeitgemäßer Angebote und Konzepte weiterzuarbeiten, um die Zukunftsfähigkeit der Institution Bibliothek zu erhalten. Dafür setzen wir uns in der Stadtbücherei Geislingen mit voller Kraft ein und ich kenne viele Kolleginnen und Kollegen in anderen Bibliotheken, die das ebenfalls mit großem Engagement tun.”

Begleitend zum Hauptpreis wurde ein Förderpreis vergeben, der die Entwicklung innovativer Bibliotheksvorhaben im Land unterstützen soll. Er wurde in der laufenden Runde geteilt und sowohl an die Stadtbibliothek Mannheim als auch an die Stadtbücherei Münsingen vergeben, wodurch das Preisgeld in Absprache mit dem baden-württembergischen Sparkassenverband als Sponsor auf je 3.000 € erhöht wurde. Aus Münsingen waren Bürgermeister Mike Münzing sowie die Leiterin der Stadtbücherei Ulla Krämer angereist, um die Auszeichnung entgegenzunehmen. Die Förderwirkung zielt laut Jury im Fall Münsingen auf die Vermittlung von Medienkompetenz in Kindergärten mit Bücherkisten und digitalen Angeboten ab. Krämer verlieh ihrer Freude darüber Ausdruck, dass die Jury mit ihrer Entscheidung auch die Arbeit in einer so kleinen Einrichtung wie der Stadtbücherei Münsingen würdige, wo man zwar weniger Möglichkeiten habe als in den großen Städten, jedoch mit mindestens genauso viel Engagement und Leidenschaft am Werk sei. Entsprechend sei der erhaltene Förderpreis ihr selbst und ihren drei in Teilzeit arbeitenden Kolleginnen ein großer Ansporn.

Für die Stadtbibliothek Mannheim, die für ein Vorhaben im Bereich der Digitalisierung von Schulungen für Multiplikatoren der Sprach- und Leseförderung prämiert worden war, gingen der Bibliotheksleiter Dr. Bernd Schmid-Ruhe, die für das geförderte Projekt verantwortliche Mitarbeiterin, Bettina Harling, sowie der Leiter des Fachbereichs Bildung der Stadt Mannheim, Lutz Jahre, auf die Bühne. Die Bibliothekspädagogin Harling betonte die große Bedeutung von Sprachförderung und Medienkompetenz, die Schlüsselqualifikationen seien und einen hohen Stellenwert in der bibliothekarischen Arbeit hätten. Den Förderpreis empfinde man als Wertschätzung der eigenen Arbeit, die auf alle Mitarbeiter*innen motivierend wirke.

Überreicht wurden die Preise vom Vorsitzenden des Landesverbands Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) e.V., dem Karlsruher Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup sowie dem Präsidenten des baden-württembergischen Sparkassenverbandes Peter Schneider. Mentrup hatte eingangs von einem erfolgreichen Auftakt für die neu geschaffene Auszeichnung "Bibliothek des Jahres" gesprochen und diese als bedeutsamen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der Bibliothekslandschaft in Baden-Württemberg bezeichnet.

*"Eines der Ziele dieses Preises ist es, den vielen Mitarbeiter*innen der Bibliotheken sowohl in den großen Städten als auch in den ländlichen Gebieten eine angemessene Wertschätzung für ihr Engagement entgegenzubringen. Denn genau dieses Engagement und die Leidenschaft der Menschen vor Ort sind es, wovon unsere Bibliotheken leben", so Mentrup weiter.*

"Die neue Auszeichnung 'Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg' ist eine Anerkennung für die bemerkenswerte Leistung der Bibliotheken, die zentraler Ort sowohl der Wissensvermittlung als auch des gesellschaftlichen Miteinanders sind", erklärte Schneider und ergänzte: "Aus diesem Grund freuen uns, dass wir dieses Projekt als Partner begleiten und gratulieren den drei ausgezeichneten Häusern."

Vor der Preisübergabe hatte die ehemalige Lörracher Oberbürgermeisterin Gudrun Heute-Blum, die als geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg die kommunalen Landesverbände in der Jury vertrat, die Entscheidung der Jury erläutert. Dabei sei es angesichts der vielen überzeugenden Konzepte schwierig gewesen, unter den Wettbewerbsbeiträgen die Preisträger auszuwählen. Generell lobte Heute-Blum die Qualität aller eingereichter Beiträge, die belegten, dass *"wir im Land vielerorts eine auszeichnungswürdige Bibliothekslandschaft haben"*. So sei es angemessen und notwendig, in Richtung aller Bibliothekar*innen im Land ein deutliches Lob auszusprechen: *"Wir können uns glücklich schätzen über Ihre Arbeit und die Leidenschaft, mit der Sie dieser nachgehen."*

Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung vom Stuttgarter Jazz-Pianisten Michael Stauss; der Historiker und Fernsehjournalist Dr. Wolfgang Niess führte als Moderator durch die Veranstaltung.

Teilnahmeberechtigt an der Ausschreibung **Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg** waren 2019 hauptamtlich geleitete öffentliche Bibliotheken aus Baden-Württemberg. Die

Auszeichnung wechselt jährlich zwischen den Sparten öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken.

Insgesamt wurden zehn Beiträge eingereicht. Maßgebend für die Auszeichnung waren folgende Kriterien:

- Innovation und Qualität der bibliothekarischen Arbeit
- Implementierung von digitalen Möglichkeiten
- Zukunftsorientierung
- Nachhaltige Wirkung
- Besucherorientierung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Interkommunale bzw. institutsübergreifende Ansätze

Der Festakt zur Preisverleihung in Stuttgart stellt den Höhepunkt zum Tag der Bibliotheken in Baden-Württemberg dar, der traditionell mit Aktionen in zahlreichen Bibliotheken im Land gefeiert wird. Der Tag der Bibliotheken in Baden-Württemberg wird von den Sparkassen in Baden-Württemberg und LOTTO Baden-Württemberg unterstützt.

Alle Informationen sowie die Ausschreibung zur „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2019“ sind unter <http://www.bibliothek-des-jahres-bw.de> zu finden.

Informationen für die Redaktionen

Jury

Die Jury setzt sich zusammen aus insgesamt acht Vertreter*innen des dbv Landesverbandes Baden-Württemberg, der Sparkassen in Baden-Württemberg, der Kommunalen Landesverbände Baden-Württemberg sowie des Landes Baden-Württemberg. Mitglieder der Jury 2019 sind:

- Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Präsident des Deutschen Bibliotheksverbandes und Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv)
- Oberbürgermeisterin a. D. Gudrun Heute-Bluhm, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg
- Bibliotheksoberrat Karlheinz Pappenberger, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Dr. Petra Sauter, Referentin Gesellschaftliches Engagement Sparkassenverband Baden-Württemberg
- Gisela von Renteln, Geschäftsführerin der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe und der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe
- Andrea Krieg, Direktorin der Stadtbibliothek Karlsruhe und Geschäftsführerin des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv)

- Jürgen Blim, Leiter der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen und Mitglied im Vorstand des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv)
- Dr. Katharina Ebrecht, Direktorin der Bibliothek der Hochschule Reutlingen und Mitglied im Vorstand des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Über den Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) e.V.

Der Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) setzt sich seit über 50 Jahren für Bibliotheken im Bundesland Baden-Württemberg ein. Er vertritt mehr als 240 Mitglieder mit rund 400 Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung von Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Vorsitzender des Verbandes ist der Karlsruher Oberbürgermeister, Dr. Frank Mentrup.

Über die Sparkassen in Baden-Württemberg

Die 51 selbstständigen Sparkassen bilden den Kern der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg. Mit einem dichten Netz von rund 2.000 Geschäftsstellen bieten sie für jeden im Land - ob in Großstädten, Ballungszentren oder ländlichen Regionen - moderne Finanzdienstleistungen. Mit rund 32.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind die Sparkassen in Baden-Württemberg Marktführer im Bankgeschäft. Der Sparkassenverband Baden-Württemberg vertritt die Interessen der Sparkassen und ihrer kommunalen Träger. Präsident des Verbandes ist seit 2006 Peter Schneider.

Tag der Bibliotheken Baden-Württemberg

Die Verleihung der Auszeichnung "Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg" ist Teil der zentralen Veranstaltung zum Tag der Bibliotheken Baden-Württemberg und wird freundlich unterstützt von LOTTO Baden-Württemberg sowie den Sparkassen Baden-Württemberg. Informationen zum Tag der Bibliotheken Baden-Württemberg sind unter www.tag-der-bibliotheken-bw.de/ zu finden.

Pressekontakte

Alexander Ewald

Vorstandsmitglied des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) e.V. und Vertretung der Geschäftsführung
Geschäftsstelle des dbv Landesverbandes, c/o Stadtbibliothek Karlsruhe, Ständehausstraße 2, 76133 Karlsruhe
Doris Wolpert, Referentin
Tel. 0721/90 99 700-0
geschaefsstelle@bw.bibliotheksverband.de
<http://bw.bibliotheksverband.de>

Stephan Schorn

Pressesprecher des Sparkassenverbands Baden-Württemberg

Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart

Tel. 0711/127-77390

stephan.schorn@sv-bw.de

Bilder

Logo Auszeichnung Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg



Logo Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. | dbv



Logo Sparkassen in Baden-Württemberg



Logo Tag der Bibliotheken Baden-Württemberg



Logo LOTTO Baden-Württemberg

